

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 06.03.18

und Antwort des Senats

Betr.: Gefährdung der öffentlichen Sicherheit durch Personalmangel bei der Polizei? (IV)

Ob Demonstrationen, Fußballspiele oder Alltagskriminalität – Hamburgs Polizeibeamte sind auch im Jahr nach OSZE und dem G20-Gipfel im Dauereinsatz. Trotz erhöhter Einstellungszahlen schieben sie noch immer über 1 Million Überstunden vor sich her und sind chronisch unterbesetzt. Obwohl die Grenze der Belastbarkeit der Mitarbeiter erreicht ist, bleiben viele Vorgänge auf der Strecke.

Um die Sicherheit der Bevölkerung nicht zu gefährden, ist es von erheblicher Bedeutung, dass die Grundlast in den Polizeikommissariaten abgedeckt wird.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat im Nachgang zu meinen Schriftlichen Kleinen Anfragen Drs. 21/4777, 21/6204 und 21/10083:

Eine ausreichende Personalausstattung der Dienstgruppen an den Polizeikommissariaten ist und bleibt ein wesentliches Ziel des Senats. Dazu gehören gleichermaßen Maßnahmen zur Entlastung der Mitarbeiter der Dienstgruppen A – D. Hierzu ist seit 2011 eine Reihe von Maßnahmen ergriffen worden. Einrichtung einer Dienstgruppe Operative Aufgaben (DGOA), um den Wechsel von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die aus gesundheitlichen oder privaten Gründen keinen vollen Vierschichtenwechsellendienst leisten können, aus den operativen Bereichen zu begrenzen. Mittlerweile befinden sich 227,6 VZÄ in den DGOA, die auch bei der Einsatzwahrnehmung unterstützen.

Zu den Maßnahmen, mit denen der Polizeivollzug unterstützt wird, gehören auch solche zur Entbürokratisierung, die Einführung des Beamten für Kleinkriminalität, ein neues Schichtdienstmodell, die Möglichkeit zur Dienstzeitverlängerung und die Einstellungs Offensive.

Dementsprechend ist für die Leistungsfähigkeit des Vollzuges an den Polizeikommissariaten die gesamte Personalausstattung des operativen Bereichs, das heißt neben der Personalausstattung der Dienstgruppen A – D auch die der DGOA mit den BfK von Bedeutung. Die von der PK wahrzunehmenden Einsatze werden im Schwerpunkt von den Dienstgruppen A – D in unterschiedlichen Anteilen, aber regelmäßig auch von anderen operativen Kräften wie der DGOA, den bürgernahen Beamten, der Zivilfahndung, der Landesreserve oder den Kräften der Verkehrsdirektion wahrgenommen.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Wie viele Stellen im Polizeivollzugsdienst gibt es aktuell insgesamt in der Hamburger Polizei und wie viele Stellen davon sind Ausbildungsstellen?*

Zum 1. Februar 2018 verfügt die Polizei über 8.748 Stellen im Polizeivollzugsdienst; davon sind 1.042 Ausbildungsstellen.

2. *Wie viele Stellen*
- a. *der Schutzpolizei,*
 - b. *der Kriminalpolizei,*
 - c. *der Wasserschutzpolizei*
- sind aktuell nicht besetzt?*

Nachfolgend ist der Anteil der besetzten Stellen der einzelnen Dienstzweige der Polizei Hamburg zum Stichtag 1. Februar 2018 dargestellt:

Dienstzweig	besetzte Stellen in %
Schutzpolizei	99,05
Kriminalpolizei	98,09
Wasserschutzpolizei	98,25

3. *Wie haben sich die Anzahl der Stellen sowie deren Besetzung jeweils an den einzelnen Polizeikommissariaten seit August 2017 monatlich entwickelt? Bitte pro PK darstellen.*

Daten im Sinne der Fragestellung werden von der Polizei jeweils für den 1. eines Monats erhoben und liegen der Polizei bis einschließlich 1. Februar 2018 vor. Zu den erfragten Daten siehe Anlage 1; im Übrigen siehe Drs. 21/4777.

4. *Wie viele Vollzeitäquivalente sind für die Stellung der Grundlasten an den einzelnen Hamburger Polizeikommissariaten aktuell im Soll vorgesehen und wie ist die Ist-Situation? Bitte pro PK darstellen.*

Dienststelle	VZÄ – Soll	VZÄ – Ist¹⁾	DGOA VZÄ Ist
PK 11	73,04	65,17	15,98
PK 14	96,34	86,63	15,55
PK 15	63,41	53,91	14,85
PK 16	54,33	47,17	5,5
PK 17	54,06	46,70	3,75
PK 21	70,73	63,08	7,23
PK 23	99,05	88,11	8,25
PK 24	54,51	50,07	8,25
PK 25	70,13	63,72	11,02
PK 26	55,24	48,77	3,6
PK 27	56,69	47,06	3,6
PK 31	89,57	79,75	7,03
PK 33	61,60	52,94	7,38
PK 34	60,69	56,67	6,04
PK 35	62,09	53,76	6,2
PK 36	65,41	59,30	6,85
PK 37	62,50	56,93	5,0
PK 38	89,21	76,73	7,0
PK 41	68,32	60,25	7,6
PK 42	88,67	79,96	9,04
PK 43	83,58	69,32	10,8
PK 44	61,78	57,52	5,0
PK 46	86,49	74,69	14,75
PK 47	55,60	51,40	8,0
WSPK 1 ²⁾	68,00	71,90	4,0
WSPK 2 ²⁾	48,00	48,00	11,0
WSPK 3 ²⁾	48,00	48,63	7,33

¹⁾ Stichtag: 1. Februar 2018

²⁾ Dienstgruppe A bis D ohne Schiffsführer (Angestellte)

Im Übrigen siehe Drs. 21/10083.

5. *Wie viele Funkstreifenwagen haben Hamburgs Polizeikommissariate derzeit in der Grundlast mindestens und maximal zu besetzen? Bitte pro PK darstellen.*

Siehe Drs. 21/10083.

6. *Wie viele Funkstreifenwagen wurden an den einzelnen PK aufgrund von Grundlastunterschreitungen seit August 2017 monatlich abgemeldet? Bitte pro PK und Monat angeben.*

Dienststelle	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17	Dez. 17	Jan. 18	Feb. 18
PK 11	1	7	6	2	5	2	9
PK 14	26	30	29	24	12	4	5
PK 15	15	16	7	7	11	7	0
PK 16	9	15	13	6	5	0	10
PK 17	9	8	13	6	8	5	0
PK 21	17	40	16	14	27	7	7
PK 23	23	26	29	3	11	8	3
PK 24	0	0	0	0	0	0	0
PK 25	15	18	19	5	3	0	3
PK 26	16	12	8	5	7	3	3
PK 27	9	12	11	11	5	4	8
PK 31	11	12	1	8	2	1	4
PK 33	5	12	14	26	14	2	4
PK 34	5	4	7	2	3	0	2
PK 35	0	3	0	2	4	4	9
PK 36	0	1	0	0	0	0	0
PK 37	1	1	2	3	1	0	0
PK 38	0	12	5	6	1	2	1
PK 41	0	0	1	0	1	0	1
PK 42	8	11	5	5	7	0	5
PK 43	18	32	38	22	11	13	14
PK 44	9	11	12	6	11	3	7
PK 46	36	40	34	22	35	7	16
PK 47	3	3	1	1	0	0	0

An den Wasserschutzpolizeikommissariaten gab es im Erfassungszeitraum keine abgemeldeten Funkstreifenwagen aufgrund von Grundlastunterschreitungen.

Ursachen erhöhter Zahlen abgemeldeter Funkstreifenwagen an den einzelnen Polizeikommissariaten sind:

- Ausschöpfen der jeweiligen Urlaubsquoten nach der Urlaubssperre im Zusammenhang mit den Einsatzmaßnahmen zum G20-Gipfel im Juli 2017,
- partielle Überschreitung der Urlaubsquoten aufgrund von Personalwechseln (mitgebrachter genehmigter Urlaub) und
- erhöhter Krankenstand.

Einsätze werden bei Bedarf von der Einsatzzentrale an Funkstreifenwagen anderer Polizeikommissariate oder der Landesreserve vergeben. Die Wahrnehmung von Einsätzen in allen betroffenen PK war damit gewährleistet. Im Übrigen siehe Drs. 21/10083.

7. *Wie viele Polizeibeamte waren jeweils im Rahmen der seit Anfang Februar 2018 montags unter dem Tenor „Merkel muss weg“ stattfindenden Versammlungen eingesetzt?*

Datum	eingesetzte Beamte
05.02.2018	27
12.02.2018	1.214

Datum	eingesetzte Beamte
19.02.2018	709
26.02.2018	1.138
05.03.2018	1.118

- a. *Wurden bislang auswärtige Kräfte angefordert beziehungsweise eingesetzt?*

Falls ja, wie viele aus welchen Bundesländern an jeweils welchem Datum?

Nein. Die Anforderung auswärtiger Einheiten wird anlassbezogen geprüft und ist für zukünftige Anlässe vorgesehen, soweit dort Kräfte zur Verfügung gestellt werden können.

- b. *Wie viele Aufrufe der Alarmabteilung gab es bislang bei den „Montagsdemos“? Bitte unter Angabe der jeweiligen Daten nennen.*

Im Sinne der Fragestellung erfolgten bisher drei Aufrufe der Alarmabteilung (AAH): 12. Februar 2018, 26. Februar 2018 und 5. März 2018.

- c. *Wie viele Polizeibeamte wurden im Zuge der AAH-Aufrufe jeweils hinzugezogen? Von welchen Dienststellen kamen sie?*

Die Anzahl der von den einzelnen PK anlässlich der AAH-Aufrufe zu stellenden Beamten ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Dienststelle	12.02.2018	26.02.2018	05.03.2018
PK 11	19	17	17
PK 14	25	24	25
PK 15	18	18	18
PK 16	15	14	14
PK 17	15	15	15
PK 21	15	16	12
PK 23	21	21	20
PK 24	12	12	12
PK 25	17	17	17
PK 26	14	14	14
PK 27	11	11	11
PK 31	24	24	24
PK 33	15	13	15
PK 34	15	15	17
PK 35	15	15	14
PK 36	17	17	15
PK 37	14	14	13
PK 38	23	23	26
PK 41	20	20	20
PK 42	27	24	27
PK 43	23	23	24
PK 44	16	14	14
PK 46	27	27	27
PK 47	15	15	15
Summe	433	423	426

8. *Liegen bereits Anmeldungen für weitere „Montagsdemos“ vor?*

Falls ja, für welche Termine?

Ja; es liegen bereits Anmeldungen für folgende Tage vor: 12. März 2018, 19. März 2018, 26. März 2018, 9. April 2018, 16. April 2018, 23. April 2018, 30. April 2018, 7. Mai 2018, 14. Mai 2018 und 28. Mai 2018.

9. *Mit welchen konkreten Maßnahmen trägt die Freie und Hansestadt Hamburg als Dienstherr dem Gesundheitsschutz der Polizeibeamten Rechnung?*

Die Polizei trägt mit einer Vielzahl von Maßnahmen dem Gesundheitsschutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Rechnung; hierzu gehören beispielsweise folgende Maßnahmen:

- Die Polizei bietet ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Vorsorgekuren an, um den besonderen Belastungen des Wechselschicht-, Schicht- und Rufbereitschaftsdienstes Rechnung zu tragen.
- Die Mitarbeiter haben die Möglichkeit zur Teilnahme am Polizeitraining und am Gesundheits- und Präventionssport.
- Die Implementierung neuer Dienstzeitregelungen sorgt für weniger belastende Wechselschichtdienste und flexibleren Gleitzeitdienst.
- Eine Arbeitsgruppe der Personalabteilung der Polizei hat ein Konzept zur Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements bei der Polizei entwickelt. Die Polizei setzt seit Oktober 2015 zertifizierte Fallmanager/Gesundheitslotsen (Certified Disability Management Professional) im Betrieblichen Eingliederungsmanagement mit dem Ziel der individuell gestalteten Rückführung langzeiterkrankter oder dauerhaft leistungsgewandelter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Arbeitswelt ein.
- Durch den Einsatz von sogenannten Peers¹ im Rahmen der Psychosozialen Notfallversorgung wird seit Mai 2016 eine frühzeitige und umfassende Begleitung der Bediensteten nach Belastungssituationen sichergestellt.
- Die Polizei bietet seit mehreren Jahren ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit der Teilnahme – im Rahmen des Dienstes – an einem sogenannten Gesundheitstag. Hier werden von Experten Vorträge gehalten zu Themen wie „Ernährung“, „Körpermobilität“, „Umgang mit psychischen und physischen Belastungen“. Im Jahr 2018 behandelt der Gesundheitstag das Thema „Stress“.
- Darüber hinaus hat die Polizei nach erfolgreicher Pilotierung im Jahr 2017 die alternierende Telearbeit eingeführt. Zurzeit sind 81 Plätze für die alternierende Telearbeit vergeben; im Jahr 2018 werden 100 alternierende Telearbeitsplätze zur Verfügung stehen.
- Im Jahr 2018 ist die Einführung von zehn zusätzlichen Plätzen zur temporären Telearbeit vorgesehen. Der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie einer besseren Reaktion auf jeweilige Lebensbedingungen wird somit Rechnung getragen.

¹ Peers (englisch gleichrangig) sind nach dem Critical Incident Stress Management nach Jeffrey T. Mitchell ausgebildete Personen in Einsatzorganisationen, die Einsatzkräften helfen, psychisch belastende Einsätze und den Stress besser zu bewältigen und in der Folge das Erkrankungsrisiko an Posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS) zu senken.

Anlage

Monat	August 17		September 17		Oktober 17		November 17		Dezember 17		Januar 18		Februar 18	
	Stellen	Verfügbare Personalkapazität	Stellen	Verfügbare Personalkapazität	Stellen	Verfügbare Personalkapazität	Stellen	Verfügbare Personalkapazität	Stellen	Verfügbare Personalkapazität	Stellen	Verfügbare Personalkapazität	Stellen	Verfügbare Personalkapazität
Dienststelle														
PK 11	174	154,2	174	157,3	174	157,3	174	156,3	174	156,8	174	155,5	174	159,0
PK 14	209	195,6	209	192,6	209	192,6	209	190,2	209	188,1	209	188,5	209	187,1
PK 15	120	106,4	120	104,6	120	104,6	120	104,4	120	104,5	120	103,5	120	107,3
PK 16	105	81,5	105	78,8	105	78,8	105	78,9	105	79,5	105	79,5	105	78,2
PK 17	110	88,3	110	88,5	110	88,5	110	88,5	110	88,5	110	88,5	110	89,7
PK 21	143	118,9	143	117,6	143	117,6	143	118,2	143	117,4	143	116,4	143	120,1
PK 23	206	172,4	206	169,9	206	170,0	206	168,2	206	167,7	206	167,1	206	170,4
PK 24	97	90,4	97	90,9	97	90,9	97	90,9	97	91,7	97	92,8	97	90,9
PK 25	129	118,1	129	118,7	129	118,0	129	119,2	129	120,0	129	120,1	129	120,1
PK 26	107	93,8	107	94,8	107	94,8	107	94,0	107	93,1	107	91,1	107	95,7
PK 27	98	80,4	98	78,4	98	78,4	98	77,4	98	77,5	98	77,5	98	77,5
PK 31	181	153,7	181	152,8	181	155,3	181	155,0	181	154,1	181	155,2	181	156,9
PK 33	111	98,0	111	98,2	111	98,2	111	99,0	111	98,0	111	96,4	111	100,3
PK 34	146	127,6	146	129,5	146	130,5	146	129,7	146	126,8	146	125,5	146	130,2
PK 35	113	109,1	113	108,9	113	105,2	113	104,9	113	105,0	113	104,0	113	107,0
PK 36	119	109,0	119	110,7	119	109,7	119	108,8	119	109,0	119	109,3	119	111,7
PK 37	114	95,5	114	96,5	114	98,6	114	98,5	114	98,5	114	98,1	114	99,1
PK 38	164	143,6	164	143,3	164	139,9	164	140,7	164	140,7	164	140,1	164	138,9
PK 41	117	104,8	117	106,2	117	104,3	117	104,2	117	104,6	117	102,3	117	104,0
PK 42	189	154,2	189	152,9	189	157,1	189	154,2	189	153,9	189	153,9	189	154,7
PK 43	167	157,7	167	155,2	167	158,3	167	157,1	167	159,1	167	158,4	167	161,0
PK 44	115	106,4	115	103,4	115	100,4	115	99,4	115	98,8	115	99,0	115	98,0
PK 46	186	156,5	186	156,7	186	156,7	186	155,7	186	152,7	186	152,8	186	156,1
PK 47	124	98,2	124	98,2	124	97,5	124	96,5	124	96,7	124	96,7	124	101,2
WSPK 1	103	91,9	103	90,9	103	89,9	103	89,9	103	95,9	103	96,7	103	95,8
WSPK 2	96	83,4	96	84,8	96	84,5	96	84,5	96	86,5	96	87,0	96	87,3
WSPK 3	80	73,0	80	72,8	80	73,0	80	73,0	80	73,3	80	72,3	80	73,6
WSPR 4	37	35,3	37	35,2	37	35,2	37	35,2	37	34,2	37	34,4	37	34,4